

1331 Nov. 29 [in vigilia sancti Andree ap.].

[126]

Der Knappe Jurdanus de Bafe erklärt zugleich für seine Frau Aleyd und seine Kinder Jurdanus u. Blandis, daß er der Pröpsin und dem Kapitel des Stifts Breden

an Erbpachtzins für die Güter Gemmine im Kirchspiel Bersevelde (Barsevelde) jährlich auf Martini 5 Schillinge in Münsterschen oder das Entsprechende in Bredener Pfennigen und daß sein Erbe bei Übernahme der Güter eine Abgabe von 10 Schillingen zu zahlen hat.

Orig. Siegel des Ausstellers; das des Pfarrers Theodericus zu Bersevelde (Barsevelde) ab; Lade 218, 3. — Kopie im Lib. cat. fol. 117^v u. Kopiar fol. 25.